

## Abgabe und Stilllegung von Eisenbahninfrastruktureinrichtungen

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG beabsichtigt die dauerhafte Stilllegung der nachstehenden nicht elektrifizierten öffentlichen Eisenbahninfrastruktur:

### **Gleise 10, 11, 12, 16 a, 16 b sowie die zugehörigen Weichen 13, 15, 16 und 100 im Bahnhof Frechen**

#### ***Lage der Gleise***

Die benannten Gleise befinden sich auf der südl. Seite des Bf Frechen und sind an den EOW-Bereich des Bf Frechen über die Weiche 4 und 13 angebunden. Die Weichen 15 und 16 sind Handweichen, die Weiche 100 ist festgelegt und nur in Linkslage befahrbar.

Die Gleise 10-12 dienen zur Abstellung von Fahrzeugen, das Gleis 16 a dient als Ausziehgleis für einen Ablaufberg, Gleis 16 b führt zu einem abgekündigten Gleisanschluss. Das Gleis 16b unterteilt sich in einen befahrbaren sowie nicht befahrbaren Bereich.

|   |                     |
|---|---------------------|
| Gleis 10 (zwischen W16 u. Prellbock)                | 189 Meter Nutzlänge |
| Gleis 11 (zwischen W16 u. Prellbock)                | 189 Meter Nutzlänge |
| Gleis 12 (zwischen W15 u. Prellbock)                | 210 Meter Nutzlänge |
| Gleis 16a (zwischen EOW13 u. W15)                   | 195 Meter Nutzlänge |
| Gleis 16b (zwischen EOW13 u. Prellbock)             | 733 Meter Nutzlänge |
| Gleis 16b (zwischen Prellbock u. Grundstücksgrenze) | 490 Meter           |

#### ***Gleise mit einem Gefälle von mehr als 2,5 ‰***

|            |        |
|------------|--------|
| Gleis 16 a | 14,3 ‰ |
| Gleis 16 b | 16,2 ‰ |

#### ***Einschränkungen des Regellichtraumes***

Einschränkungen des Regellichtraumes bestehen im nicht befahrbaren Bereich des Gleises 16 b. Die Oberleitungsmaste 16/9 und 16/11 der Stadtbahnstrecke Linie 7 Köln – Niehl nach Frechen Benzelrath (km 16,2 – km 16,3) ragen in das Lichtraumprofil nach EBO des Anschlussgleises hinein.

#### ***Verzeichnis der Bahnübergänge***

BÜ Emmy Noether Str., km 16,424, LzH RS/ÜL (im nicht befahrbaren Teil des Gleises 16b)

### ***Klassifizierung der Anlagen***

Streckenklasse D4, Radsatzlast 22,5 t

### ***Betriebswirtschaftliche Bewertung***

Eine Übernahme von Rückzahlungsverpflichtungen ist nicht bekannt

Die Entgelte aus dem Betreiben der öffentlichen Eisenbahninfrastruktur unterliegen der Regulierung durch die Bundesnetzagentur.

Die Gleise werden derzeit nur zum Abstellen von Güterwagen genutzt.

Die zu erwartenden Instandhaltungs- und Investitionsausgaben in die aus den 1960iger Jahre stammenden Eisenbahninfrastruktur belaufen sich auf ca. 2,5 Mio. €.

Für die Durcharbeitung der insgesamt 2 km langen Gleisstrecke wurden Kosten von 550 €/ lfdm Gleis für Bettungsreinigung sowie Schwellen- und Schienenerneuerung angesetzt. Das vorhandene Brückenbauwerk ist abgängig und muss erneuert werden, der Neubau der Brücke ist mit 1,25 Mio.€ anzusetzen.

Der finanzielle Aufwand für einen vorzunehmenden Umbau der Fahrleitungsanlage der Stadtbahnlinie (Maste 16/9 und 16/11) zur Herstellung eines uneingeschränkten Lichtraums nach EBO wurde auf 150TSD€ ermittelt.

### ***Kosten einer Reaktivierung***

Kosten für den Infrastrukturanschluss an das Streckennetz der HGK: ca. 5.000 €

Kaufpreis: Verhandlungssache

Kosten für die Wiederherstellung der Befahrbarkeit: 2.500.000€

### ***Ansprechpartner***

Anfragen und Angebote zur Übernahme der öffentlichen Eisenbahninfrastruktur sind ausschließlich schriftlich zu richten an:

Häfen und Güterverkehr Köln AG  
Bereich Netz  
Scheidtweilerstraße 4  
50933 Köln